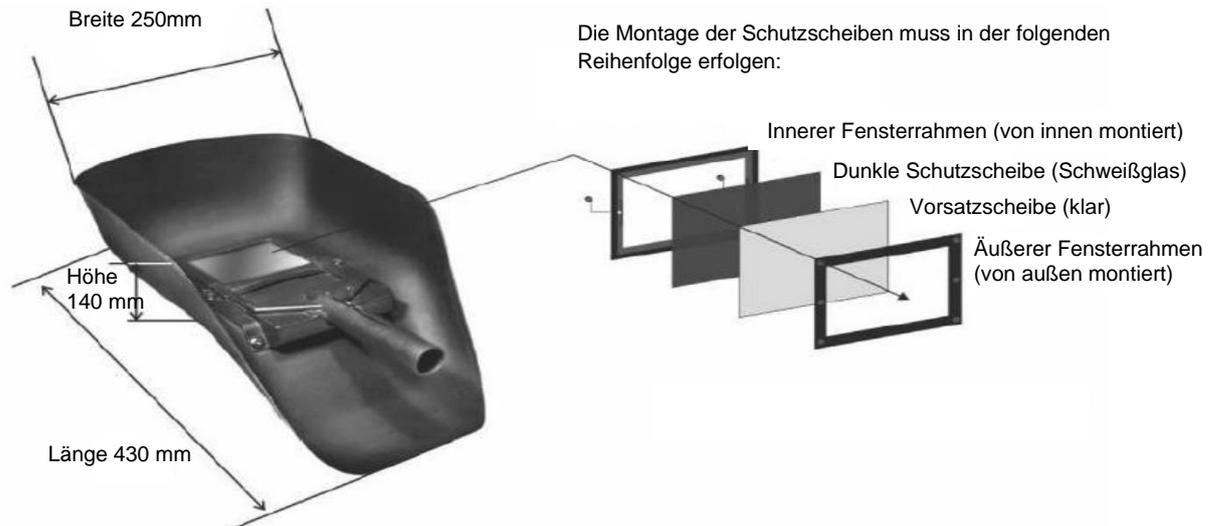


Bedienungsanleitung und Warnhinweise für Freisicht-Handschuttschild 5/T

Art.-Nr. 101.250

Montageschema



Die Handschilde werden ohne dunkle Schutzscheibe (Schweißglas) und ohne Vorsatzscheibe geliefert.

Teile- und Materialspezifikation

Handschuttschild-Schale:	Fiberglas-Verbundwerkstoff
Fenster	Nylon
Griff	Nylon
Griffmutter	Nylon
Dunkle Schutzscheibe	nicht enthalten
Vorsatzscheibe	nicht enthalten
Fensterhalterung	Nylon-Formstahl

Einsatzbereich

Dieses Handschild ist von einem Schweißer beim Lichtbogenschweißen zum Schutz der Augen vor der Lichtbogeneinwirkung zu verwenden. Das Handschild muss mit geeigneten Schweißgläsern und Vorsatzscheiben verwendet werden. Diese sind standardmäßig nicht im Lieferumfang enthalten.

Geprüft von

DIN CERTCO Gesellschaft für Konformitätsbewertung mbH,
Alboinstraße 56, 12103 Berlin, Germany
Notified body number 0196

Test-Spezifikation

Das Produkt entspricht der Richtlinie 2001/95/EG und der Verordnung EU 2016/425 sowie der harmonisierten Norm EN175:1997.

Testnummer: 11421-PZA-03, 12833-PZA-18

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise und Warnungen sorgfältig durch.

Anweisungen für Lagerung, Gebrauch und Wartung:

1. Die Schweißschutzhelm entsprechen den unten angegebenen Normen, um vor ionisierender Strahlung zu schützen, die beim Schweißen und ähnlichen Vorgängen auftritt.
2. Das Produkt entspricht der Richtlinie 2001/95/EG und der Verordnung EU 2016/425 sowie den harmonisierten Normen EN 175:1997, EN 166:2001 und EN 169:2002.
3. Verwenden Sie diesen Helm/Handschutzhelm mit Schweißglas und Vorsatzscheibe 90 x 110 mm.
4. Das Schutzhelm wird in Übereinstimmung mit den geltenden Augenschutzbestimmungen verwendet und muss getragen werden, wenn der Prozess oder die Arbeit, für die er vorgesehen ist, durchgeführt wird.
5. Vergewissern Sie sich über die ordnungsgemäße Verwendung der Schutzschilde. Wenn es irgendwelche Fragen gibt, wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten. Für das Überkopfschweißen ist es ratsam, konvexe Schilde zu verwenden.
6. Für die Verwendung geeignete Schweißgläser und innere/äußere Schutzscheiben - siehe Tabelle am Ende dieser Bedienungsanleitung. Verwenden Sie die richtige Schutzstufe des Filters entsprechend der Art des durchzuführenden Schweißvorgangs. Normalerweise werden die Schweißgläser DIN 9 bis 13 verwendet.
7. Achten Sie darauf, dass die gehärteten mineralischen Schweißgläser nur in Verbindung mit einem geeigneten Vorsatzglas verwendet werden.
8. Einsatzbereich, Schutzfähigkeit und Leistungsmerkmale - Dieses Schutzhelm ist beim Schweißen zum Schutz der Augen vor hellem Lichtbogenlicht zu verwenden. Das Schutzhelm kann nicht vor Stoßverletzungen schützen.
9. Bewahren Sie den Schweißhelm an einem sauberen und trockenen Ort und mit geeignetem Schutz für die Schweißgläser auf, damit diese nicht verkratzt oder beschädigt werden.
10. Vor dem Schweißen oder Schneiden vergewissern Sie sich bitte, dass die angegebene Schweißglas und die Vorsatzscheibe einen ausreichenden Augenschutz für die von Ihnen beabsichtigte Schweißart bietet.
11. Vorsatzscheibe und Schweißglas schützen nicht vor einigen Aufprallgefahren.

12. Beim Schweißen entstehen Dämpfe und Gase, die zu Verletzungen führen können. Verwenden Sie genügend Belüftung oder Abluft, um Dämpfe und Gase von Ihrer Atemzone fernzuhalten.
13. Beim Schweißen muss sich das Schweißglas (dunkles Glas) immer in der unteren Position befinden.
14. Kratzer und Beschädigungen der Vorsatzscheibe und des dunklen Glases müssen sofort ausgetauscht werden.
15. Das Kopfband des Helmes muss mit dem Ratschenknopf richtig eingestellt werden.
16. Achten Sie auf geeignete Schutzkleidung, Handschuhe, Schuhe und / oder Schutzausrüstung.
17. Eine zerkratzte oder mit Splintern versehene Polycarbonat-Vorsatzscheibe reduziert die Sicht und den Schutz, weshalb sie sofort ausgetauscht werden sollte.
18. Verwenden Sie nur kompatible Ersatzteile, die den angegebenen Normen entsprechen.
19. Entfernen Sie vor dem Schweißen immer alle brennbaren Materialien, wie z.B. Butanfeuerzeuge, Streichhölzer, etc. aus Ihren Taschen und Arbeitsbereichen.
20. Berühren Sie keine heißen Ausrüstungsteile wie Elektrodenhalter, Pistolenspitzen und Düsen, die Verbrennungen verursachen können.
21. Halten Sie einen Feuerlöscher zur zusätzlichen Sicherheit in der Nähe des Arbeitsbereichs.
22. Das Schutzschild ist nicht zum Laserschweißen geeignet.
23. Betrachten Sie den Schweißprozess beim Lichtbogenschweißen nicht direkt ohne geeigneten Augenschutz. Lichtbogenstrahlen aus dem Schweißprozess erzeugen intensive ultraviolette und infrarote Strahlen, die Augen und Haut verbrennen können. Heiße Funken und Schweißspritzer können auch Augen und Haut verbrennen.
24. Verwenden Sie ein Schutzschild, das mit einem geeigneten Filter ausgestattet ist, um Gesicht und Augen beim Schweißen oder Zuschauen zu schützen.
25. Tragen Sie unter Ihrem Helm eine geeignete Schutzbrille mit Seitenschildern.
26. Verwenden Sie Schutzwände oder Absperrungen, um andere vor Lichtbogen und Blendung zu schützen, warnen Sie andere in der Umgebung, nicht direkt in den Lichtbogen ohne geeigneten Augenschutz zu schauen.
27. Tragen Sie während des Schweißvorgangs strapazierfähige, schwer entflammbare Schutzkleidung und Leder-Schweißhandschuhe.
28. Geeignetes Zubehör, Ersatzteile und Montageanleitung - Jedes Ersatzteil sollte beim örtlichen JAS-Schweißfachhändler gekauft werden, um nur kompatible Ersatzteile gemäß den erforderlichen Normen zu verwenden.
29. Bitte beachten Sie, dass Materialien, die mit der Haut des Trägers in Berührung kommen können, bei einigen Personen allergische Reaktionen hervorrufen können.

30. Wir empfehlen eine Anwendung über einen Zeitraum von 5 Jahren. Die Nutzungsdauer hängt von verschiedenen Faktoren wie Nutzung, Reinigung, Lagerung und Wartung ab. Es wird empfohlen, die Teile regelmäßig zu überprüfen und bei Beschädigung auszutauschen.

Besondere Warnhinweise:

31. Verwenden Sie dieses Schutzschild nur zum Schutz von Augen und Gesicht vor Funken, Spritzern und schädlichen Strahlen bei Schweißarbeiten.

32. Verwenden Sie den richtigen Schutzstufe des Schweißglases und ersetzen Sie diese, wenn sie zerkratzt oder beschädigt ist. Die Schweißgläser sind zerbrechlich.

33. Bei der Verwendung dieses Helmes/Handschields ist stets ein geeigneter, schlagfester Augenschutz (Brille) zu tragen. Ersetzen Sie die Gläser, wenn Sie zerkratzt oder beschädigt sind.

34. Überprüfen Sie den Helm/Handschieldschutzschild regelmäßig. Ersetzen Sie sofort alle abgenutzten/beschädigten Teile durch Original-Ersatzteile. Mit milder Seife und lauwarmem Wasser reinigen. Verwenden Sie niemals Lösungsmittel.

35. Dieser Helm/Handschieldschutzschild schützt nicht vor schweren Stoßgefahren wie z.B. dem Zersplittern von Schleifscheiben, explodierenden Geräten oder korrosiven Flüssigkeiten. Zum Schutz vor diesen Gefahren sind Maschinenschutzvorrichtungen und ein geeigneter Augen- und Gesichtsschutz zu verwenden.

36. Die Auswahl der geeigneten Schutzschildmodelle für spezifische Gefahren und Betriebsbedingungen sowie die Vermittlung aller Anweisungen, Vorsichtsmaßnahmen und Einschränkungen an den Träger obliegt den Sicherheitsbeauftragten.

Erklärung der Kennzeichnung: WEL EN 175
 WEL=Herstellerkennzeichnung, EN175= Prüfnorm

Die Adresse der Zertifizierungsstelle lautet:
 DIN CERTCO Gesellschaft für Konformitätsbewertung mbH,
 Alboinstrasse 56, 12103 Berlin, Deutschland.

Notified body number 0196

Empfohlene Schutzstufen beim Lichtbogenschweißen	
Schweißverfahren oder verwandte Techniken	Stromstärke in Ampere
	0.5 2.5 10 20 40 80 125 175 225 275 350 450
Umhüllte Elektroden	1 5 15 30 60 100 150 200 250 300 400 500
MIG auf Schwermetallen	9 10 11 12 13 14
MIG auf Leichtmetallen	10 11 12 13 14 15
WIG auf allen Metallen und Legierungen	9 10 11 12 13 14
MAG	10 11 12 13 14 16
Luftlichtbogenschneiden	10 11 12 13 14 15
Plasma-schweißen	11 12 13
Mikroplasma-schweißen	4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15
	2.5 3 0.5 1 5 15 30 60 100 150 200 250 300 400 500

Anmerkung 1
 Je nach Einsatzbedingungen kann die nächsthöhere oder nächstniedrigere Schutzstufe verwendet werden.

Anmerkung 2
 Der Begriff Schwermetalle bezieht sich auf Stähle, legierte Stähle, Kupfer und seine Legierungen, etc.

Anmerkung 3
 Die schraffierten Bereiche entsprechen den Bereichen, in denen die Schweißarbeiten in der aktuellen Praxis des manuellen Schweißens nicht üblich sind.

Anmerkung 4
 Die folgenden Abkürzungen werden gemäß ISO4063 verwendet:
 (A) MIG bezieht sich auf das Metall-Lichtbogenschweißen mit einem inertem Schutzgas.
 (B) MAG bezieht sich auf das Metall-Lichtbogenschweißen mit nicht inertem Schutzgas.
 (C) WIG bezieht sich auf das Metall-Lichtbogenschweißen mit Wolfram-Inertgas.
 (D) Das Luftlichtbogenschneiden entspricht der Verwendung einer Kohlelektrode und eines Druckluftstrahls zum Entfernen der Metallschmelze.